Wo soll ich seine Stimme hören?

Von Pater Shaji Panakkal

2. März 2023, 17:00

Das ist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe; auf ihn sollt ihr hören!

Einerseits leben wir in einer lauten Welt mit einem Meer von guten und nicht so guten Nachrichten. Dazu viele **fake news**, die es schwer machen wahre von unwahren Nachrichten zu unterscheiden. Manipulierte Medien beeinflussen die Wahlen der Mächtigen dieser Welt. Die Werbung bezirzt uns wie eine Schlange und macht uns zu Sklaven der Konsumwelt.

Einerseits der prahlende, laute, fröhliche und bunte **ROSEN Monta**g, und nun der **ASCHER Mittwoch**. In dieser lauten Welt der fake news, des Konsums, der Manipulierung ruft uns wieder die Fastenzeit auf, **SEINE Stimme** zu hören.

Wo soll ich seine Stimme hören?

„Christus ist unter euch, die Hoffnung auf Herrlichkeit. Ihn verkünden wir; wir ermahnen jeden Menschen und belehren jeden Menschen in aller Weisheit, damit wir jeden Menschen vollkommen darstellen in Christus“ Kol.1,27-28.

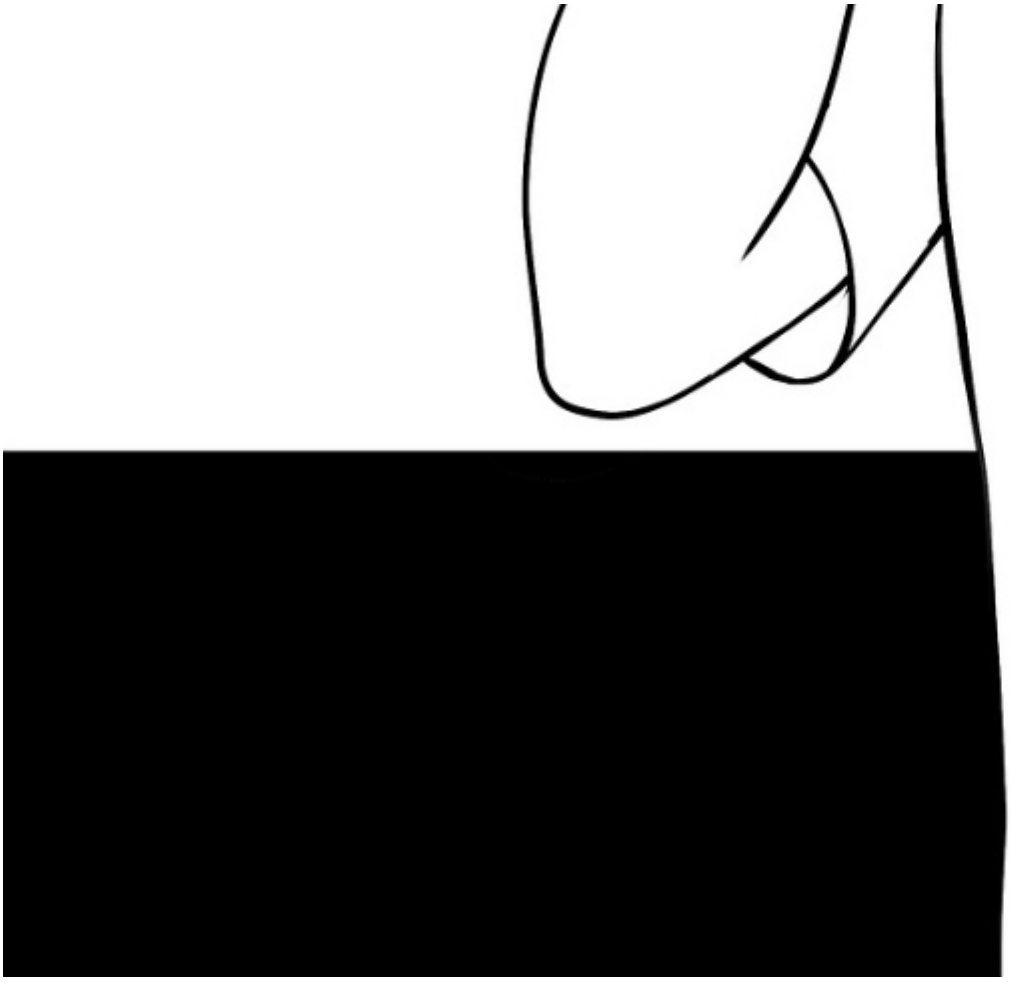
Wie soll ich ihn hören?

„Geh, mein Volk, tritt ein in deine Kammern und verschließe deine Türen hinter dir! Verbirg dich für einen kurzen Augenblick“ Jesaja 26,20.

Gott, unser Vater ruft uns zum Gehorsam. Gehorsam kommt von "hören", **"hören" aber heißt: das letzte Wort von IHM erwarten.** Über "Gut" und "Böse", über Tod und Leben, über Adam und Christus.

„Der Gerechte fürchtet sich nicht vor böser Kunde, sein Herz ist fest, auf den HERRN vertraut er“. Psalm 112,7.

„Liebe den HERRN, deinen Gott, hör auf seine Stimme und halte dich an ihm fest; denn er ist dein Leben“ Deut. 30,20.

Besinnliche Zeit, Gnadenzeit … **Lasst uns IHN hören und IHN lieben für unser Leben.**

Pater Shaji Panakkal